

1	Modulbezeichnung	Nordistische Literaturwissenschaft 1	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungsseminar 1 (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hanna Eglinger Patrick Ledderose	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Das Basismodul Nordistische Literaturwissenschaft 1 vermittelt Studienanfängern anhand von ausgewählten Primärtexten aus dem skandinavischen Raum von der frühen Neuzeit bis heute einen Überblick über die Grundzüge der skandinavischen Literaturgeschichte. Es wird mit skandinavischen Texten in deutscher Übersetzung gearbeitet.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Grundlegende Fähigkeiten der literarhistorischen Einordnung und des literaturwissenschaftlichen Arbeitens mit Texten und ggf. weiteren Medien skandinavischer Provenienz ab der Neuzeit (ca. 1550–heute). • Lern- bzw. Methodenkompetenz: Benennung, Beschreibung und Erörterung von spezifischen Merkmalen verschiedener Texte unterschiedlicher Epochen und von Methoden zur Bearbeitung vorgegebener wissenschaftlicher Fragestellungen. • Sozialkompetenz: Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit. • Selbstkompetenz: Fähigkeit, zu vorgegebenen wissenschaftlichen Fragestellungen innerhalb einer begrenzten Zeitvorgabe schriftlich Stellung zu beziehen; Führung einer kohärenten Argumentation, korrekter und konsistenter Gebrauch von Terminologien; Zeitmanagement (Klausur). 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Pflichtmodul, empfohlen für das 1. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	2-4 schriftliche Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min)	
11	Berechnung Modulnote	2-4 schriftliche Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min): 100%	
12	Turnus des Angebots	Nur im WS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar, bei der Wahl im Rahmen der GOP: einmal.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden
		Eigenstudium:	120 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Skandinavische Literaturgeschichte: Glauser, Jürg (Hg.) (2016): Skandinavische Literaturgeschichte. 2. erw. u. überarb. Auflage. Stuttgart/Weimar: Metzler. Paul, Fritz (Hg.) (1991): Grundzüge der neueren skandinavischen Literaturen. 2. Auflage. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.	

	<p>Einführungen und Lexika zu Theorien und Methoden: Köppe, Tilmann u. Simone Winko (2008): Neuere Literaturtheorien: eine Einführung. Stuttgart/Weimar: Metzler. Martínez, Matías u. Michael Scheffel (Hg.) (2010): Klassiker der modernen Literaturtheorie. Von Sigmund Freud bis Judith Butler. München: Beck. Nünning, Ansgar (Hg.) (2008): Metzler-Lexikon Literatur- und Kulturtheorie. 4., aktualisierte und erweiterte Auflage. Stuttgart/Weimar: Metzler. Nünning, Vera (Hg.) (2010): Methoden der literatur- und kulturwissenschaftlichen Textanalyse. Ansätze – Grundlagen – Modellanalysen. Stuttgart/Weimar: Metzler.</p> <p>Analyse und Interpretation einzelner Textgattungen (Lyrik, Epik, Dramatik): Burdorf, Dieter (1997): Einführung in die Gedichtanalyse (Reihe: Sammlung Metzler, Band 284). 2., überarbeitete und aktualisierte Auflage. Stuttgart: Metzler. Frank, Horst J. (2003): Wie interpretiere ich ein Gedicht? 6. Auflage. Tübingen und Basel: A. Francke UTB. Lahn, Silke u. Jan Christoph Meister (2013): Einführung in die Erzähltextanalyse. 2., aktualisierte Auflage. Stuttgart: Metzler. Martínez, Matías u. Michael Scheffel (2012): Einführung in die Erzähltheorie. 9. erweiterte und aktualisierte Auflage. München: Beck. Schößler, Franziska (2017): Einführung in die Dramenanalyse. 2. Auflage. Stuttgart: Metzler.</p> <p>Primärtexte werden im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.</p>
--	---

1	Modulbezeichnung	Nordistische Literaturwissenschaft 2	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungsseminar 2 (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hanna Eglinger Patrick Ledderose	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	<p>Das Basismodul Nordistische Literaturwissenschaft 2 vertieft die Inhalte des Basismoduls Nordistische Literaturwissenschaft 1 im Hinblick auf die erarbeiteten Grundlagen literaturwissenschaftlichen Arbeitens anhand weiterer Themen und Primärtexte der Zeit von ca. 1550 bis heute aus dem skandinavischen Raum unter besonderer Berücksichtigung der Grundlagen des literaturwissenschaftlichen Arbeitens, grundlegender Terminologien, wichtiger Theorien und Methoden wissenschaftlicher Recherche.</p> <p>Die Primärliteratur wird in den skandinavischen Originalsprachen unter der kritischen und vergleichenden Hinzuziehung von deutschen Übersetzungen sowie ein- und zweisprachigen modernen und historischen Wörterbüchern bearbeitet.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Vertiefte Fähigkeiten des literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens mit Texten und ggf. weiteren Medien skandinavischer Provenienz ab der Neuzeit (ca. 1550–heute). • Lern- bzw. Methodenkompetenz: Selbständige Formulierung eines Erkenntnisinteresses, Beurteilung seiner Relevanz sowie Gebrauch und Anwendung geeigneter Theorien und Methoden für dessen Bearbeitung; Kritischer vergleichender Umgang mit deutschen Übersetzungen skandinavischer Texte. • Sozialkompetenz: Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit. • Selbstkompetenz: schriftliche Konzeptionsfähigkeit; Fähigkeit, eine wissenschaftliche Fragestellung zu entwerfen und in Form einer im Umfang auf 5–10 Seiten begrenzten Hausarbeit schriftlich zu bearbeiten; Führung einer kohärenten Argumentation, korrekter und konsistenter Gebrauch von Terminologien. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlene Voraussetzung: erfolgreicher Abschluss des Moduls Nordistische Literatur- und Kulturwissenschaft 1	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Pflichtmodul, empfohlen für das 2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Benotete schriftliche Hausarbeit (5–10 Seiten)	
11	Berechnung Modulnote	Benotete schriftliche Hausarbeit (5–10 Seiten): 100 %	
12	Turnus des Angebots	Nur im SS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar, bei der Wahl im Rahmen der GOP: einmal.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden
		Eigenstudium:	120 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	

17	Vorbereitende Literatur	Siehe für grundlegende Literatur Basismodul Nordistische Literaturwissenschaft 1. Weitere Literatur wird im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.
----	------------------------------------	--

1	Modulbezeichnung	Nordistische Literaturwissenschaft 3	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung Kanontexte (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hanna Eglinger Patrick Ledderose	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Das Basismodul Nordistische Literaturwissenschaft 3 fördert die Kenntnis von skandinavischen Kanontexten und gibt eine umfassende Übersicht über die wesentlichen literarhistorischen Tendenzen im skandinavischen Kulturraum. Die Primärliteratur wird in den skandinavischen Originalsprachen unter der kritischen und vergleichenden Hinzuziehung von deutschen Übersetzungen sowie ein- und zweisprachigen Wörterbüchern bearbeitet.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz: Umfassende Kenntnis der wichtigsten literarischen Texte und ggf. weiteren Medien der skandinavischen Literaturgeschichte ab der Neuzeit (ca. 1550–heute); Reproduktion, Erläuterung des erlangten Wissens. Lern- bzw. Methodenkompetenz: Einordnung der Texte in einen literarhistorischen Zusammenhang; Gebrauch und Anwendung geeigneter Theorien und Methoden zur Bearbeitung literaturgeschichtlicher Fragestellungen; Kritischer vergleichender Umgang mit deutschen Übersetzungen skandinavischer Texte. Sozialkompetenz: Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit. Selbstkompetenz: Fähigkeit, zu vorgegebenen wissenschaftlichen Fragestellungen innerhalb einer begrenzten Zeitvorgabe schriftlich Stellung zu beziehen; Führung einer kohärenten Argumentation, korrekter und konsistenter Gebrauch von Terminologien; Zeitmanagement (Klausur). 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Pflichtmodul, empfohlen für das 1. oder 2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Min) Die Klausur kann durch studienbegleitende schriftliche Leistungen ersetzt werden, die in der Summe dem Workload der regulären Prüfungsleistung entsprechen (Portfolio, 15-20 Seiten).	
11	Berechnung Modulnote	Klausur (90 Min): 100 % oder Portfolio (15-20 Seiten): 100%	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar, bei der Wahl im Rahmen der GOP: einmal.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden
		Eigenstudium:	120 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Siehe für grundlegende Literatur Basismodul Nordistische Literaturwissenschaft 1. Weitere Literatur wird im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.	

1	Modulbezeichnung	Nordische Kulturgeschichte 1	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungsseminar 1 (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Jeremias Jokisch	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Das Basismodul Nordische Kulturgeschichte 1 vermittelt einen grundlegenden Überblick über die frühe Geschichte des Nordens von der Wikingerzeit (ab ca. 800 n.Chr.) bis zur Reformationszeit, sowie über die Grundzüge der altnordischen bzw. norrönen Kultur des Mittelalters, die Wikingerzeit und den Übergang von heidnischen Gesellschaftsformen zur Christianisierung im Norden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Überblick über geschichtliche Hintergründe und Voraussetzungen für die Entwicklung der skandinavischen Literatur und Kultur, Reproduktion und Erläuterung des erlangten Wissens. • Lern- bzw. Methodenkompetenz: Benennung, Beschreibung und Erörterung historischer Begebenheiten, spezifischer Merkmale und Entwicklungen der skandinavischen Kultur des Mittelalters bis zur Neuzeit. • Sozialkompetenz: Diskussionsfähigkeit, Bearbeitung von Aufgaben in Gruppen; Beiträge im Plenum. • Selbstkompetenz: Fähigkeit, zu vorgegebenen wissenschaftlichen Fragestellungen innerhalb einer begrenzten Zeitvorgabe schriftlich Stellung zu beziehen; Führung einer kohärenten Argumentation, korrekter und konsistenter Gebrauch von Terminologien; Selbstmotivation und Zeitmanagement. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Pflichtmodul, empfohlen für das 1. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	2-4 schriftliche Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min)	
11	Berechnung Modulnote	2-4 schriftliche Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min): 100%	
12	Turnus des Angebots	Nur im WS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar, bei der Wahl im Rahmen der GOP: einmal.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden
		Eigenstudium:	120 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Haugen, Odd Einar (2007): Altnordische Philologie. Norwegen und Island. Berlin: de Gruyter. von See, Klaus (1981): Edda – Saga – Skaldendichtung. Heidelberg: Carl Winter Universitätsverlag.	

		<p>Simek, Rudolf/ Hermann Pálsson (2007): Lexikon der altnordischen Literatur. Stuttgart: Kröner.</p> <p>de Vries, Jan (1999): Altnordische Literaturgeschichte. 3., unveränderte Auflage in einem Band mit einem Vorwort von Stefanie Würth. Berlin/New York: de Gruyter.</p>
--	--	--

18	Modulbezeichnung	Nordische Kulturgeschichte 2	5 ECTS
19	Lehrveranstaltungen	Einführungsseminar 2 (2 SWS)	5 ECTS
20	Lehrende	Jeremias Jokisch	

21	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
22	Inhalt	Das Basismodul Nordische Kulturgeschichte 2 vermittelt einen Überblick über die wichtigsten mittelalterlichen Texte und Elemente der altnordischen Kultur. Behandelt werden die altnordische Mythologie, Runologie und die verschiedenen Gattungen der mittelalterlichen altnordischen Literatur von den Götter-Liedern der Edda über Skaldendichtung bis hin zu den verschiedenen Sagas der Isländer, sowie ihre Entstehungs- und Überlieferungsbedingungen.	
23	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Reproduktion, Erläuterung des erlangten Wissens; Fähigkeiten der Benennung wesentlicher Grundzüge der altnordischen Kulturentwicklung und der Einordnung grundlegender Mythen und Texte bezüglich ihrer Entstehung und Überlieferung. • Lern- bzw. Methodenkompetenz: Beschreibung und Einordnung wichtiger Texte des Mittelalters, Benennung spezifischer Merkmale und Entwicklungen der skandinavischen Literatur des Mittelalters bis zur Neuzeit. • Sozialkompetenz: Diskussionsfähigkeit, Bearbeitung von Aufgaben in Gruppen; Beiträge im Plenum. • Selbstkompetenz: Fähigkeit, zu vorgegebenen wissenschaftlichen Fragestellungen innerhalb einer begrenzten Zeitvorgabe schriftlich Stellung zu beziehen; Führung einer kohärenten Argumentation, korrekter und konsistenter Gebrauch von Terminologien, Zeitmanagement, Selbstmotivation. 	
24	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
25	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Pflichtmodul, empfohlen für das 2. Semester	
26	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
27	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Min.) oder (Portfolio, 15-20 Seiten)	
28	Berechnung Modulnote	Klausur (90 Min.) oder Portfolio (15-20 Seiten): 100%	
29	Turnus des Angebots	Nur im WS	
30	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar, bei der Wahl im Rahmen der GOP: einmal.	
31	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden
		Eigenstudium:	120 Stunden
32	Dauer des Moduls	1 Semester	
33	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
34	Vorbereitende Literatur	Siehe für grundlegende Literatur Basismodul Nordische Kulturgeschichte 1. Weitere Literatur wird im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.	

1	Modulbezeichnung	Nordische Erstsprache 1	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprachkurs (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Charlotte Braun (Dänisch) Kristin Stokland (Norwegisch) Karina Brehm M.A. (Schwedisch)	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Im Basismodul werden folgende Bereiche geübt: Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Grammatik und Wortschatz sowie ausgewählte landeskundliche und kulturspezifische Elemente. Am Ende des Kurses wird ein Jugendbuch in Originalsprache gelesen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz <ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz: Zielniveau des Kurses nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (CEFR): A1. Lern- bzw. Methodenkompetenz: Fähigkeit, vertraute, alltägliche Ausdrücke und einfache Sätze zu verstehen und zu verwenden, sich selbst und andere vorzustellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person zu stellen. Elementare Sprachverwendung. Fähigkeit, klare und einfache mündliche und schriftliche Beschreibungen zu bekannten Themen zu verstehen. Sozialkompetenz: Diskussionsfähigkeit und interkulturelles Verständnis, Gruppenarbeit. Selbstkompetenz: Eigenverantwortliches Erarbeiten der Lerninhalte und selbstorganisiertes Vorbereiten auf die Klausur. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Die Lehrveranstaltungen Nordische Erstsprache 1-4 sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Pflichtmodul, empfohlen für das 1. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	3-6 schriftliche Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min)	
11	Berechnung Modulnote	3-6 schriftliche Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min): 100%	
12	Turnus des Angebots	Nur im WS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar, bei der Wahl im Rahmen der GOP: einmal.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 4 SWS = 60 Stunden
		Eigenstudium:	90 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch, Dänisch, Norwegisch, Schwedisch	
17	Vorbereitende Literatur	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.	

1	Modulbezeichnung	Nordische Erstsprache 2	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprachkurs (4 SWS) Sprachanalyse (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Charlotte Braun (Dänisch) Kristin Stokland (Norwegisch) Karina Brehm M.A. (Schwedisch)	
4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Im Sprachkurs des Basismoduls Nordische Erstsprache 2 wird das Wissen in folgenden Bereichen erweitert: Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Grammatik und Wortschatz sowie ausgewählte landeskundliche und kulturspezifische Elemente. Im Kurs wird Prosa der Gegenwart in Originalsprache gelesen. Die Übung Sprachanalyse fördert die Einsicht in die Struktur der Sprache.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz <ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz: Zielniveau des Kurses nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (CEFR): A2. Lern- bzw. Methodenkompetenz: Fähigkeit, häufig gebrauchte Ausdrücke und Informationen zur Person, zur Familie, zum Einkaufen, zu Arbeit und Studium zu beschreiben und zu verstehen sowie, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen zu verständigen. Grundlegende Kenntnisse und Elementare Sprachverwendung. Fähigkeit, klare und einfache mündliche und schriftliche Beschreibungen zu bekannten Themen zu verstehen. Sozialkompetenz: Erweiterte Fähigkeiten in den Bereichen Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit und interkulturelles Verständnis. Selbstkompetenz: Eigenverantwortliches Erarbeiten der Lerninhalte und selbstorganisiertes Vorbereiten auf die Klausur. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung: erfolgreicher Abschluss des Moduls Nordische Erstsprache 1. Die Lehrveranstaltungen Nordische Erstsprache 1-4 sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Pflichtmodul, empfohlen für das 2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	3-6 Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	3-6 Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min.): 100%	
12	Turnus des Angebots	Nur im SS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar, bei der Wahl im Rahmen der GOP: einmal.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 4 SWS = 60 Stunden 15 mal 2 SWS = 30 Stunden
		Eigenstudium:	60 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch, Dänisch, Norwegisch, Schwedisch	
17	Vorbereitende Literatur	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.	

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Performativität	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS) Seminar/Kolleg (1 SWS) Übung Lektüre (2 SWS)	5 ECTS 2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hanna Eglinger Karina Brehm M.A. Patrick Ledderose Dipl. Dram.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Das Aufbaumodul Performativität behandelt Theorien des Performativen und ihre Anwendungsbereiche. Im Rahmen eines Kollegs/Seminars und eines Seminars werden Beispiele der skandinavischen Kultur als Ausdruck performativer Aneignungs- und Umbildungsprozesse untersucht. Dazu wird eine Lektüre-Übung innerhalb dieses Moduls oder wahlweise zu einem der anderen Aufbaumodule besucht. Das Arbeitsmaterial umfasst Texte und andere Medien in den skandinavischen Originalsprachen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Vertiefung der im Basismodul erworbenen literaturwissenschaftlichen Kompetenzen durch Erarbeitung spezifischer thematischer Inhalte, Erweiterung der Analysekompetenzen und Verfassen einer Hausarbeit. • Lern-/Methodenkompetenz: Ausbau des methodischen Überblicks zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Skandinavistik; Anwendung der erworbenen Sprachkompetenzen auf text- und medienanalytische Strategien. • Sozialkompetenz: Vermittlung wissenschaftlicher Inhalte an andere Studierende; Diskussion; evtl. Gruppenarbeit. • Selbstkompetenz: In Eigenorganisation entstehende Referate und Hausarbeiten. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der entsprechenden Basismodule	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Wahlpflichtmodul, empfohlen für das 3. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat (15-20 Min.) und Hausarbeit (ca. 10-15 Seiten)	
11	Berechnung Modulnote	Referat (15-20 Min.) und Hausarbeit (10–15 Seiten): 100%	
12	Turnus des Angebots	Nur im WS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden 15 mal 1 SWS = 15 Stunden 15 mal 2 SWS = 30 Stunden
		Eigenstudium:	225 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	

16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch, Schwedisch
17	Vorbereitende Literatur	<p>Fischer-Lichte, Erika (2016): Performativität. Eine Einführung, 3. Auflage, Bielefeld: Transcript.</p> <p>Fischer-Lichte, Erika (2004): Ästhetik des Performativen. Berlin: Suhrkamp.</p> <p>Hempfer, Klaus W. u. Jörg Volbers (Hg.) (2011): Theorien des Performativen. Sprache - Wissen - Praxis. Eine kritische Bestandsaufnahme. Bielefeld: Transcript.</p> <p>Volbers, Jörg (2014): Performative Kultur. Eine Einführung. Wiesbaden: Springer.</p> <p>Die aktuelle Literatur wird im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.</p>

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Narrative	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS) Seminar/Kolleg (1 SWS) Übung Lektüre (1 SWS)	5 ECTS 2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hanna Eglinger Patrick Ledderose	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Ein spezifisches Themengebiet aus dem Bereich Narrative wird im Rahmen eines Seminars und eines Seminars/Kollegs erarbeitet. Dabei kann es sich um Themen der Narratologie, des Erzählens als kultureller Praxis oder um spezifische Ausdrucksformen narrativer Prozesse und Verfahrensweisen handeln. Dazu wird eine Lektüre-Übung innerhalb dieses Moduls oder wahlweise zu einem der anderen Aufbaumodule besucht. Das Arbeitsmaterial umfasst Texte und andere Medien in den skandinavischen Originalsprachen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz: Vertiefung der im Basismodul erworbenen literatur- und kulturwissenschaftlichen Kompetenzen durch Erarbeitung spezifischer thematischer Inhalte, Erweiterung der Analysekompetenzen und ein erhöhtes Überblickswissen. Lern-/Methodenkompetenz: Ausbau des methodischen Überblicks zum wissenschaftlichen Arbeiten in der nordistischen Literaturwissenschaft; Anwendung der erworbenen Sprachkompetenzen auf die Textarbeit. Sozialkompetenz: Diskussion wissenschaftlicher Inhalte und Methoden; Gruppenarbeiten, Präsentationsfähigkeit, Vermittlungen wissenschaftlicher Inhalte im Plenum. Selbstkompetenz: vertiefte mündliche Konzeptions- und Darstellungsfähigkeit; Fähigkeit, wissenschaftliche Fragestellungen diskursiv aufzugreifen sowie selbständig zu entwerfen; Führung kohärenter Argumentationen, korrekter und konsistenter Gebrauch von Terminologien; zielorientiertes Arbeiten. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der entsprechenden Basismodule.	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Wahlpflichtmodul, empfohlen für das 4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat (15-20 Min.) und Hausarbeit (ca. 10-15 Seiten) Referat oder/und Hausarbeit können durch studienbegleitende schriftliche Leistungen ersetzt werden, die in der Summe dem Workload der ersetzten regulären Prüfungsleistung entsprechen.	
11	Berechnung Modulnote	Referat (15-20 Min.) und Hausarbeit (ca. 10-15 Seiten) oder schriftliche Leistungen: 100%	
12	Turnus des Angebots	Nur im SS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden 15 mal 1 SWS = 15 Stunden 15 mal 1 SWS = 15 Stunden
		Eigenstudium:	240 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	

16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch, Schwedisch
17	Vorbereitende Literatur	Albrecht Koschorke (2012): Wahrheit und Erfindung. Grundzüge einer Allgemeinen Erzähltheorie. Frankfurt a. M.: Fischer. Die aktuelle Literatur wird im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Kulturwissenschaft	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS) Seminar/Kolleg (2 SWS) Übung Lektüre (2 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hanna Eglinger Patrick Ledderose Dipl. Dram.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Das Aufbaumodul Kulturwissenschaft vermittelt eine Einführung in die Theorien der Kulturwissenschaft und ihre entsprechenden Anwendungsbereiche. Im Rahmen eines Kollegs/Seminars und eines Seminars werden Grundzüge in das kulturwissenschaftliche Arbeiten sowie die Besonderheiten der Kultur der skandinavischen Länder an ausgewählten Beispielen erarbeitet. Dazu wird eine Lektüre-Übung innerhalb dieses Moduls oder wahlweise zu einem der anderen Aufbaumodule besucht. Das Arbeitsmaterial umfasst Texte und andere Medien in den skandinavischen Originalsprachen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Erweiterte Fähigkeiten des kultur- und literaturwissenschaftlichen Arbeitens mit Texten und Medien skandinavischer und kontinentaleuropäischer Provenienz ab der Neuzeit (ca. 1550–heute). • Lern- bzw. Methodenkompetenz: Selbständige Formulierung von Erkenntnisinteressen, Beurteilung ihrer Relevanz und Einordnung in den Forschungsdiskurs sowie kritische Auswahl, Anwendung und Synthetisierung geeigneter Theorien und Methoden für die Textanalyse und für die Erarbeitung des Erkenntnisinteresses. • Sozialkompetenz: Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit, Präsentationsfähigkeit. • Selbstkompetenz: vertiefte mündliche Konzeptions- und Darstellungsfähigkeit; Fähigkeit, wissenschaftliche Fragestellungen diskursiv aufzugreifen sowie selbständig zu entwerfen; Führung kohärenter Argumentationen, korrekter und konsistenter Gebrauch von Terminologien; zielorientiertes Arbeiten. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der entsprechenden Basismodule.	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Wahlpflichtmodul, empfohlen für das 3. und 4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat (15-20 Min.) und Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten) Referat oder/und Hausarbeit können durch studienbegleitende schriftliche Leistungen ersetzt werden, die in der Summe dem Workload der ersetzten regulären Prüfungsleistung entsprechen	
11	Berechnung Modulnote	Referat (15-20 Min.) und Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten) oder schriftliche Leistungen: 100%	
12	Turnus des Angebots	WS und SS. (Das Modul erstreckt sich über zwei Semester.)	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden 15 mal 2 SWS = 30 Stunden 15 mal 2 SWS = 30 Stunden

		Eigenstudium:	210 Stunden
15	Dauer des Moduls	2 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	<p>Einführungen zu Theorie und Methode: Assmann, Aleida (2008): Einführung in die Kulturwissenschaft. Grundbegriffe, Themen, Fragestellungen. 2., neu bearbeitete Auflage. Berlin: Erich Schmidt. Bachmann-Medick, Doris (Hg.) (1996): Kultur als Text. Die anthropologische Wende in der Literaturwissenschaft. Frankfurt am Main: Fischer. Böhme, Hartmut u. Klaus Scherpe (Hg.) (1996): Literatur und Kulturwissenschaften. Positionen, Theorien, Modelle. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt. Böhme, Hartmut, Peter Matussek u. Lothar Müller (2000): Orientierung Kulturwissenschaft. Was sie kann, was sie will. 2. Auflage. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt. Henningsen, Bernd u. Stephan Michael Schröder (Hg.) (1997): Vom Ende der Humboldt-Kosmen. Konturen von Kulturwissenschaft. Baden-Baden: Nomos. Nünning, Ansgar (Hg.) (1988): Metzler-Lexikon Literatur- und Kulturtheorie: Ansätze - Personen - Grundbegriffe. Stuttgart/Weimar: Metzler. Winter, Carsten (Hg.) (1996): Kulturwissenschaft: Perspektiven, Erfahrungen, Beobachtungen. Bonn: ARCult Media.</p> <p>Die aktuelle Literatur wird im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.</p>	

1	Modulbezeichnung	Sprache und Kultur	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung Sprache und Kultur 1 (2 SWS) Übung Sprache und Kultur 2 (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Karina Brehm (Schwedisch) Charlotte Braun (Dänisch) Kristin Stockland (Norwegisch)	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Das Aufbaumodul Sprache und Kultur behandelt verschiedene landes- und kulturspezifische Themengebiete wie z.B. Landeskunde, Literatur, Film, Theater, Medien, Politik, Mentalitäten, Dialekte, regionale Unterschiede und aktuelle Trends. Die beiden Übungen dieses Moduls dienen der Vertiefung der sprachlichen Kompetenz ebenso wie dem Erwerb von Spezialkenntnissen über landesspezifische Themen. (Sie können wahlweise in den Sprachen Schwedisch, Dänisch und Norwegisch als auch als Alternative zu den Lektüreübungen der anderen Aufbaumodule belegt werden.)	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz <ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz: Erweiterte Fähigkeiten der Arbeit mit Texten und Medien skandinavischer Provenienz. Sprachlich kompetenter Umgang mit Aufgaben und Themenstellungen aus Bereichen der schwedischen Gegenwartskultur. Lern- bzw. Methodenkompetenz: themenspezifische Recherche, kritische Reflexion und Präsentation von Themen und Problemstellungen. Sozialkompetenz: Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit, Präsentationsfähigkeit. Selbstkompetenz: vertiefte mündliche Konzeptions- und Darstellungsfähigkeit; Führung kohärenter Argumentationen; zielorientiertes Arbeiten und selbstorganisiertes Vorbereiten auf die Klausur. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der entsprechenden Basismodule.	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Wahlpflichtmodul, empfohlen für das 3. und 4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	2-3 Übungsaufgaben (insgesamt ca. 6 Seiten) oder Klausur (60 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	2-3 Übungsaufgaben oder Klausur: 100%	
12	Turnus des Angebots	WS und SS.	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden 15 mal 2 SWS = 30 Stunden
		Eigenstudium:	90 Stunden
15	Dauer des Moduls	1-2 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Schwedisch	
17	Vorbereitende Literatur	Literatur wird im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.	

1	Modulbezeichnung	Nordische Erstsprache 3	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprachkurs (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Charlotte Braun (Dänisch) Kristin Stokland (Norwegisch) Karina Brehm M.A. (Schwedisch)	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	<p>Im Aufbaumodul Nordische Erstsprache 3 wird das Wissen in folgenden Bereichen vertieft: Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Grammatik und Wortschatz sowie ausgewählte landeskundliche und kulturspezifische Elemente.</p> <p>Das Hauptaugenmerk des Kurses liegt auf der schriftlichen Produktion (Zusammenfassungen und Rezensionen).</p> <p>Im Kurs wird ein Roman in Originalsprache gelesen.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Zielniveau des Kurses nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (CEFR) B1. • Lern- bzw. Methodenkompetenz: Verständnis klarer und einfacher mündlicher und schriftlicher Beschreibungen zu bekannten Themen, etwa vertrauten Dingen aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. Fähigkeit, sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete zu äußern, über Erfahrungen und Ereignisse zu berichten und kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben. • Sozialkompetenz: Fortgeschrittene Sprachverwendung. Erweiterte Fähigkeiten in Bereichen wie Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit und interkulturelles Verständnis. • Selbstkompetenz: Eigenverantwortliches Erarbeiten der Lerninhalte und selbstorganisiertes Vorbereiten auf die Klausur. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss des entsprechenden vorausgegangenen Sprachkurses.</p> <p>Die Lehrveranstaltungen Nordische Erstsprache 1-4 sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.</p>	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Pflichtmodul, empfohlen für das 3. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	3-6 Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	3-6 Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min.): 100%	
12	Turnus des Angebots	Nur im WS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 4 SWS = 60 Stunden
		Eigenstudium:	90 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch, Dänisch, Norwegisch, Schwedisch	

17	Vorbereitende Literatur	Aktuelle Literatur wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.
----	--------------------------------	--

1	Modulbezeichnung	Nordische Erstsprache 4	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprachkurs (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Charlotte Braun (Dänisch) Kristin Stokland (Norwegisch) Karina Brehm M.A. (Schwedisch)	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Im Aufbaumodul Nordische Erstsprache 4 wird das Wissen in folgenden Bereichen vertieft: Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Grammatik und Wortschatz sowie ausgewählte landeskundliche und kulturspezifische Elemente. Das Hauptaugenmerk des Kurses liegt auf der schriftlichen Produktion (Analyse und Bewerbungsschreiben). Im Kurs werden zwei Romane in Originalsprache gelesen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz <ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz: Zielniveau des Kurses nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (CEFR) B2. Lern- bzw. Methodenkompetenz: Verständnis von Hauptinhalten komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen und von Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet. Fähigkeit, sich so spontan und fließend zu verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut zu führen ist. Klare und detaillierte Ausdrucksfähigkeit, Erläuterung eines Standpunkts zu einer aktuellen Frage in einem breiten Themenspektrum und Erörterung von Vor- und Nachteilen verschiedener Möglichkeiten. Fortgeschrittene und selbständige Sprachverwendung. Vertiefte Fähigkeiten in mündlicher und schriftlicher Beschreibung. Sozialkompetenz: Vertiefte Fähigkeiten in den Bereichen Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit und interkulturelles Verständnis. Selbstkompetenz: Eigenverantwortliches Erarbeiten der Lerninhalte und selbstorganisiertes Vorbereiten auf die Klausur. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des entsprechenden vorausgegangenen Sprachkurses. Die Lehrveranstaltungen Nordische Erstsprache 1-4 sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Pflichtmodul, empfohlen für das 4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	3-6 Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	3-6 Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min.): 100%	
12	Turnus des Angebots	Nur im SS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 4 SWS = 60 Stunden
		Eigenstudium:	90 Stunden

Studiengang Nordische Philologie

15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch, Dänisch, Norwegisch, Schwedisch
17	Vorbereitende Literatur	Aktuelle Literatur wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung	Nordistische Literatur- und Kulturwissenschaft	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar (2 SWS) Kolleg/Übung (2 SWS)	7 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hanna Eglinger	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	<p>Das Vertiefungsmodul Nordistische Literatur- und Kulturwissenschaft vertieft und erweitert die Inhalte der Aufbaumodule. Es vermittelt einen komparatistischen Blick auf die nordischen Nationalliteraturen von der Neuzeit ab ca. 1550 bis heute. Grundlage bilden die in den Basis- und Aufbaumodulen vermittelten literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien und Methoden, die durch zusätzliche Ansätze und ergänzende Sekundärliteratur themenspezifisch vertieft werden.</p> <p>Das Hauptseminar greift wechselnde Themen und Literaturen aus den vier skandinavischen Ländern Dänemark, Norwegen, Schweden und Island auf und/oder behandelt ihre Interdependenzen mit kontinentaleuropäischen Texten sowie Texten der Weltliteratur; die Arbeitsweisen werden durch das Kolleg/die Übung ergänzt und/oder vertieft.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Vertiefte Fähigkeiten des literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens mit Texten und ggf. weiteren Medien skandinavischer, kontinentaleuropäischer und weltliterarischer Provenienz ab der Neuzeit (ca. 1550–heute); Entwicklung und Bewertung komparatistischer Arbeitsmöglichkeiten ausgehend von einer skandinavischen Perspektive. • Lern- bzw. Methodenkompetenz: Selbständige Formulierung von Erkenntnisinteressen, Beurteilung ihrer Relevanz und Einordnung in den Forschungsdiskurs sowie kritische Auswahl, Anwendung und Synthetisierung geeigneter Theorien und Methoden für die Textanalyse und für die Erarbeitung des Erkenntnisinteresses. • Sozialkompetenz: Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit, Präsentationsfähigkeit. • Selbstkompetenz: erweiterte mündliche Konzeptions- und Darstellungsfähigkeit; Fähigkeit, wissenschaftliche Fragestellungen diskursiv aufzugreifen sowie selbständig zu entwerfen; Führung kohärenter Argumentationen, korrekter und konsistenter Gebrauch von Terminologien; zielorientiertes Arbeiten. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der entsprechenden Aufbaumodule	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Wahlpflichtmodul, empfohlen für das 5. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie Masterstudiengang Literaturstudien: intermedial und interkulturell	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit (ca. 15–20 Seiten)	
11	Berechnung Modulnote	Referat und Hausarbeit (ca. 15–20 Seiten): 100%	
12	Turnus des Angebots	Im WS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden 15 mal 2 SWS = 30 Stunden
		Eigenstudium:	240 Stunden

Studiengang Nordische Philologie

15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch
17	Vorbereitende Literatur	Aktuelle Literatur wird im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung	Nordische Zweitsprache 1	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprachkurs (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Charlotte Braun (Dänisch) Lena Schmiedecke (Isländisch) Kristin Stokland (Norwegisch) Karina Brehm M.A. (Schwedisch)	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Im Modul Nordische Zweitsprache 1 werden folgende Bereiche geübt: Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Grammatik und Wortschatz sowie ausgewählte landeskundliche und kulturspezifische Elemente. Am Ende des Kurses wird ein Jugendbuch in Originalsprache gelesen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Zielniveau des Kurses nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (CEFR): A1.00000 • Lern- bzw. Methodenkompetenz: Fähigkeit, vertraute, alltägliche Ausdrücke und einfache Sätze zu verstehen und zu verwenden, sich selbst und andere vorzustellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person zu stellen. Elementare Sprachverwendung. Fähigkeit, klare und einfache mündliche und schriftliche Beschreibungen zu bekannten Themen zu verstehen. • Sozialkompetenz: Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit und interkulturelles Verständnis. Teamwork und Gruppenarbeit. • Selbstkompetenz: Eigenverantwortliches Erarbeiten der Lerninhalte und selbstorganisiertes Vorbereiten auf die Klausur. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des vierten Kurses in der skandinavischen Erstsprache	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Wahlpflichtmodul, empfohlen für das 5. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	3-6 Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	3-6 Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min.)	
12	Turnus des Angebots	Nur im WS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 4 SWS = 60 Stunden
		Eigenstudium:	90 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch, Dänisch, Isländisch, Norwegisch, Schwedisch	
17	Vorbereitende Literatur	Literatur wird im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.	

1	Modulbezeichnung	Nordische Zweitsprache 2	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprachkurs (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Charlotte Braun (Dänisch) Lena Schmiedecke (Isländisch) Kristin Stokland (Norwegisch) Karina Brehm M.A. (Schwedisch)	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Im Modul Nordische Zweitsprache 2 wird das Wissen in folgenden Bereichen erweitert: Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Grammatik und Wortschatz sowie ausgewählte landeskundliche und kulturspezifische Elemente. Im Kurs wird Gegenwartsprosa in Originalsprache gelesen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz 	
		<ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz: Zielniveau des Kurses nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (CEFR): A2. Lern- bzw. Methodenkompetenz: Fähigkeit, häufig gebrauchte Ausdrücke und Informationen zur Person, zur Familie, zum Einkaufen, zur Arbeit und Studium zu beschreiben und zu verstehen sowie, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen zu verständigen. Grundlegende Kenntnisse und Elementare Sprachverwendung. Fähigkeit, klare und einfache mündliche und schriftliche Beschreibungen zu bekannten Themen zu verstehen. Sozialkompetenz: Erweiterte Fähigkeiten in den Bereichen Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit und interkulturelles Verständnis. Selbstkompetenz: Eigenverantwortliches Erarbeiten der Lerninhalte und selbstorganisiertes Vorbereiten auf die Klausur. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Moduls Nordische Zweitsprache 1	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Wahlpflichtmodul, empfohlen für das 6. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	3-6 Übungsaufgaben Klausur (90 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	3-6 Übungsaufgaben oder Klausur (90 Min.): 100%	
12	Turnus des Angebots	Nur im SS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 4 SWS = 60 Stunden
		Eigenstudium:	90 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch, Dänisch, Isländisch, Norwegisch, Schwedisch	
17	Vorbereitende Literatur	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.	

1	Modulbezeichnung	Interskandinavische Studien 1	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Karina Brehm M.A.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Das Vertiefungsmodul Interskandinavische Studien 1 vermittelt ein fundiertes interskandinavisches, rezeptives Verständnis der skandinavischen Sprachen und ihrer jeweiligen Besonderheiten.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Grundlegender rezeptiver Erwerb anderer skandinavischer Sprachen als der erlernten. • Lern- bzw. Methodenkompetenz: Fähigkeit, Texte anderer skandinavischer Sprachen zu verstehen. Anwendung bzw. Kenntnis grundlegender Regeln und Begriffe, um Unterschiede und Ähnlichkeiten zwischen den skandinavischen Sprachen zu erkennen und zu beschreiben. • Sozialkompetenz: Erweiterte Fähigkeiten in Bereichen wie Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit und interkulturellem Verständnis. • Selbstkompetenz: Selbstständige Erarbeitung der Lerninhalte. Eigenverantwortliches und selbstorganisiertes Vorbereiten auf die Klausur. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der entsprechenden Aufbaumodule	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Wahlpflichtmodul, empfohlen für das 5. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	2-3 Übungsaufgaben (insgesamt ca. 6 Seiten) oder Klausur (90 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	2-3 Übungsaufgaben oder Klausur: 100%	
12	Turnus des Angebots	Nur im WS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden
		Eigenstudium:	120 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch, Schwedisch	
17	Vorbereitende Literatur	Literatur wird im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.	

1	Modulbezeichnung	Interskandinavische Studien 2	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Karina Brehm M.A.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Das Vertiefungsmodul Interskandinavische Studien 2 vertieft das Verständnis von Besonderheiten, Unterschieden und kulturspezifischen Mechanismen interskandinavischer Kommunikation und Interaktion. An Beispielen aus den Medien, Politik, Literatur, Kulturevents oder landesspezifischem Brauchtum werden aktuelle Themen und Trends des Zusammenlebens im skandinavischen Raum erörtert und Fragen nach den Bedingungen eines gemeinsamen Nordens verfolgt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Vertieftes Verständnis von Unterschieden und Ähnlichkeiten zwischen den skandinavischen Sprachen. Kompetenzen im Bereich Interskandinavische Kommunikation, verstärktes Problembewusstsein für interskandinavische Beziehungen. • Lern- bzw. Methodenkompetenz: erweitertes Verständnis komplexerer Texte im interskandinavischen Kontext. Anwendung und kritische Reflexion des Beschreibungsinventariums zur detaillierten Erfassung von Unterschieden und Gemeinsamkeiten zwischen den skandinavischen Sprachen. • Sozialkompetenz: Erweiterte Fähigkeiten in Bereichen wie Gruppenarbeit, Diskussionsfähigkeit und interkulturellem Verständnis. • Selbstkompetenz: Vertiefte mündliche Konzeptions- und Darstellungsfähigkeit; Fähigkeit, wissenschaftliche Fragestellungen diskursiv aufzugreifen sowie selbständig zu entwerfen; Führung kohärenter Argumentationen, korrekter und konsistenter Gebrauch von Terminologien; zielorientiertes Arbeiten. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der entsprechenden Aufbaumodule. Empfohlene Voraussetzung: erfolgreicher Abschluss des Moduls Nordische Erstsprache 5.	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Wahlpflichtmodul, empfohlen für das 6. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit (ca. 10–15 Seiten)	
11	Berechnung Modulnote	Referat und Hausarbeit (ca. 10–15 Seiten): 100%	
12	Turnus des Angebots	Nur im SS	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist zweimal wiederholbar.	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	15 mal 2 SWS = 30 Stunden
		Eigenstudium:	120 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch, Schwedisch	
17	Vorbereitende Literatur	Literatur wird im Unterricht bzw. im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekanntgegeben.	

1	Modulbezeichnung	Abschlussmodul Bachelorarbeit	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung (1 SWS) Bachelorarbeit	0 ECTS 10 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hanna Eglinger	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hanna Eglinger	
5	Inhalt	Die Bachelorarbeit stellt eine Abhandlung zu einer ausgewählten und eingegrenzten Fragestellung aus dem gewählten Themengebiet des Faches Skandinavistik dar. Die Entstehung der Arbeit wird durch die Inhaberin der Professur für Skandinavistik betreut. In einer begleitenden Finit-Übung wird die Arbeit präsentiert und besprochen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in ihrem Fachgebiet und bearbeiten selbständig eine begrenzte Fragestellung auf dem Gebiet der nordistischen Literatur- und Kulturwissenschaft unter Verwendung von für das Fachgebiet entwickelten Methoden. - setzen sich kritisch mit wissenschaftlichen Ergebnissen auseinander und ordnen diese in den jeweiligen Erkenntnisstand ein. - wenden Grundlagen wissenschaftlicher Forschungsmethodik an, um z.B. relevante Informationen, insbesondere im eigenen Fach, zu sammeln, eigenständige Projekte zu bearbeiten, Daten und Informationen zu interpretieren und zu bewerten bzw. Texte zu analysieren. - sind in der Lage, komplexe fachbezogene Inhalte klar und problemorientiert schriftlich zu präsentieren und argumentativ zu vertreten. - überwachen und steuern durch die selbstständige Erarbeitung ihren eigenen Fortschritt. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Formulierung eines Themas der Bachelorarbeit kann erst nach erfolgreichem Absolvieren des Vertiefungsmoduls Nordistische Literatur- und Kulturwissenschaft erfolgen. Siehe dazu: Philosophische Fakultät, Fachstudien- und Prüfungsordnungen: Zwei-Fach-Bachelorstudiengänge: Nordische Philologie (25.6.2015), §6. Zur grundlegenden Orientierung: Allgemeine Bachelor-/Masterstudien- und Prüfungsordnung: http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/phil.shtml#Allgemein	
8	Einpassung in Studienverlaufplan	Pflichtmodul im Hauptfach, empfohlen für das 6. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fach-Bachelor Nordische Philologie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Bachelorarbeit	
11	Berechnung Modulnote	Bachelorarbeit 100% Modulprüfung	
12	Turnus des Angebots	Wintersemester und Sommersemester	

Studiengang Nordische Philologie

13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung ist einmal wiederholbar.
14	Arbeitsaufwand	Eigenstudium: 300 Stunden
15	Dauer des Moduls	3 Monate
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Vorbereitende Literatur	Wird nach gewähltem Teilfach und Thema spezifiziert.